

## **In jungen Jahren lernt man am einfachsten. Auch Sprache. Der Heimfelder AWS-Verlag hat dazu nun ein hilfreiches Buch herausgebracht ...**

„Robert´s Teddy“ ist der Titel eines auf Deutsch und Englisch verfassten Kinderbuchs. Herausgebracht haben es der Texter Christian Baudy und die Illustratorin Ines Kirchhoff. Es eignet sich zum Vorlesen bei Klein- und Vorschulkindern rund um die 1. Klasse.

von Simone Erdmann

Wer kennt das nicht? Das liebste Kuscheltier ist verschwunden und schon haben wir ein Problem. Mit einfachen Reimen auf Englisch und Deutsch und herzigen Zeichnungen setzen Christian Baudy (Autor) und Ines Kirchhoff (Illustratorin) Roberts Suche nach seinem ständigen Begleiter gekonnt in Szene. Zum Beispiel so:

„Have you seen my teddy bear?“ Mummy sighed and said: “Oh dear!”

„Weißt du, wo mein Teddy steckt? Die Mama seufzte: „Ach du Schreck“.

Und wo ist der Kamerad abgeblieben? Natürlich dort, wo ihn keiner so leicht suchen würde. Fragt doch mal die Maus oder den Hasen oder ... Und wenn ihr am Ende der Geschichte angelangt seid, gibt es noch eine zweite Überraschung: ein passendes Set von ausschneidbaren Memorykarten.

Mein Fazit: ein süßes Vorlesebuch ab zwei Jahren und Erstlesebuch mit besonderem Reiz. Denn die Kinder haben gleich dreimal die Wahl: Entweder sie suchen mit Robert auf Deutsch nach dem Teddybären oder auf Englisch oder sie spielen eine Runde Memory. Sie können das Ganze auch selbst nachspielen und eigene Reime und Dialoge erfinden, ebenfalls in der einen oder anderen oder sogar in beiden Sprachen.

**Literaturangaben:** Christian Baudy & Ines Kirchhoff, **Robert's Teddy, Roberts Teddy - Bilingual**, awsLiteratur, der Verlag von Alles wird schön e.V., Hamburg 2022, **ISBN 978-3-947051-27-4**, 25 EUR Festeinband. **Bestellung:** [buecher@aws-literatur.de](mailto:buecher@aws-literatur.de) oder in Ihrer Buchhandlung. Vorrätig in Harburg: Buchhandlung am Sand und Leichers Buchhandlung.

## Related Post



Subjektive Nachlese Aufstehen, Krönchen Blättern unter  
richten, weiter Bäumen

2. Platz für „The Red  
Parrot“

